

Sensation beim 1. Kölner Winterabend – Originalstein vom Kölner Dom am Katschberg

Köln/Katschberg, 18.12.2017

Bei der Reise zum Kölner Winterabend, der am Wochenende bereits zum dritten Mal am Katschberg (Kärnten) stattfand, war das absolute Highlight in diesem Jahr die offizielle Weihung eines ganz besonderen Stücks Köln. Veranstalter Jürgen „Blacky“ Schwarz war es dank der tollen Unterstützung des stellvertretenden Kölner Dombaumeisters Dr.-Ing. Albert Distelrath und des Domprobstes Gerd Bachner gelungen, ein echtes Stück Kölner Dom nach Kärnten transportieren zu lassen. Der so genannte „Dreizacken“ ist ein Stein der oberen Strebebogenbrücke auf der Westseite des Südquerhauses des Kölner Domes. Die wertvolle Leihgabe, die dank der Unterstützung des Hoteliers Wolfgang Hinteregger die einige tausend Euro teure Reise nach Kärnten antreten konnte, markiert dort den Startpunkt des einmaligen Adventswanderwegs am Katschberg zwischen Lärchen- und Katschberghof. Im Beisein zahlreicher prominenter Gäste (Jean Pütz, Ex-Fußballprofi Manfred Bender, Fernsehkoch Mario Kotaska, Klüngelköpp-Keyboarder Jochen Damm, Günther Klum, Moderator Lukas Wachten als offizieller Vertreter von Kölns Bürgermeister Hans-Werner Bartsch, Boxweltmeisterin Nicole Wesner und Künstler Andreas Ganther) weihte der ortsansässige Pfarrer, Benno Karnel, den wertvollen Stein. „Das ist eine absolute Sensation, denn wir wissen, wie schwierig es ist, ein Stück des UNESCO Weltkulturerbes geliehen zu bekommen“, freute sich Hotelier Hinteregger. „Ich gehe davon aus, dass sehr viele Menschen hier hinkommen werden, um die einmalige Chance zu nutzen, dieses Stück Historie aus nächster Nähe zu bewundern.“ Bereits am ersten Wochenende sollte dieser Wunsch in Erfüllung gehen, mit fast 4.000 Besuchern war der Adventswanderweg so gut besucht, wie nie zuvor und der verschneite Domstein war das mit Abstand beliebteste Fotomotiv.

Als Dankeschön für diese Leihgabe wurden alle Mitreisenden automatisch Mitglieder im Zentral-Dombau-Verein (ZDV), der mit seinen Geldern den Erhalt des Kölner Domes erheblich unterstützt. Abgerundet wurde die Weihung durch ein exklusives Wimmelbild des Kölner Künstlers Andreas Ganther im Großformat, das dieser extra für den Katschberg angefertigt hat.

Aber nicht nur die Domstein-Enthüllung war spektakulär, auch die anderen Aktivitäten im Rahmen der beliebten Unternehmer-Winterreise konnten sich sehen lassen. Neben dem bewährten Kölner Abend im Stamperl mit leckerem Früh-Kölsch, Hirter Märzenbier (Europameister, Beer Award 2014) und kölscher Atmosphäre in Österreich, hatten auch insbesondere Nicht-Skifahrer die Möglichkeit, die attraktive Berg-Region bei traumhaft winterlichen Verhältnissen ausgiebig kennenzulernen. So standen neben dem Skifahren weitere Highlights wie eine Pferdekutschenfahrt, eine Fackelwanderung, Adventskranzbasteln, Rodelpartien oder eine Fahrt zur „kölschen Botschaft“ (Adlerhorst), sowie der Besuch der im letzten Jahr eingeweihten kölschen Aussichtsplattform mit „Blick nach Köln“ in 2 x 1.111 Metern Höhe auf dem Programm.

Höhepunkt der Köln-Kärntner-Begegnung war aber wieder der Kölner Abend, der rund 100 Gäste aus Köln und Kärnten trotz dichten Schneetreibens ins berühmte „Stamperl“ lockte. Hier erwartete die Gäste neben kulinarischen Köstlichkeiten aus beiden Regionen ein gefeierter Live-Auftritt der Kölner Band „Boore“. Auch eine karitative Tombola zu Gunsten des ZDV fand großen Anklang, Hauptpreis war in diesem Jahr ein vom Kölner Künstler Anton Fuchs gestiftetes Bild im Wert von 2.400,00 Euro.

Presse-Kontakt unter: Medienprofis Köln; T: +49 (0)221 168 146 16; E: info@medienprofis-koeln.de

Weitere Informationen unter: www.koelnerabend.at www.blackevents.de